

ZUKUNFTSFORUM
2019

21.10.2019
17:00 Uhr

AB 16:00 UHR ANKOMMEN – ANSCHAUEN – ANFASSEN

**DIGITAL INTELLIGENCE –
DER ZUKUNFT HEUTE BEGEGNEN**

Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen

WORUM GEHT ES?



Heute schon erfahren, was uns morgen voranbringt: Das Zukunftsforum Villingen-Schwenningen ist die Plattform zur Präsentation und Diskussion innovativer Themen aus Wissenschaft und Praxis.

Die dritte Veranstaltung widmet sich dem Schwerpunkt Digital Intelligence und hinterfragt wie Unternehmen am besten von der Digitalisierung und den daraus entstehenden Daten profitieren können.

Von den tonnenschweren mechanischen Rechenmaschinen von z.B. Charles Babbage und Konrad Zuse sind die heutigen Computer weit entfernt. Heute passen sie in die Hosentasche, begleiten uns in unserem Alltag und unterstützen uns in unserem Tun. Auch in den Unternehmen kommen immer mehr digitale Anwendungen zum Einsatz, die nicht nur Daten nutzen, sondern auch erzeugen. Im Jahr 2018 wurden weltweit ca. 3,6 Zettabyte [ZB] Daten von produzierenden Unternehmen und rund 33 ZB Daten insgesamt erzeugt; im Jahr 2025 wird erwartet, dass diese auf 175 ZB steigen. Wie können wir unsere Daten zur Verbesserung der Unternehmensprozesse, unserer Strategien und der Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern besser einsetzen?

Diese und weitere Fragen sollen durch Keynotes von Experten aus verschiedenen Bereichen beantwortet werden. Herr Andreas Sicheneder, Leiter der Customer IT Solutions bei der Audi Business Innovation GmbH (München) und Herr Alexander Aberle Projektmanager Industrie 4.0 bei der

Sick Stegmann GmbH (Donaueschingen) geben Einblick aus der Perspektive der Industrie. Aus Sicht der Forschung und Beratung vermitteln Dr. Günther Möckesch, Geschäftsführer der AI4BS GmbH (Furtwangen) und Prof. Dr. André Kuck vom Zentrum für Emergenz-basierte Statistik der DHBW Villingen-Schwenningen einen Einblick in die verborgenen Möglichkeiten gesammelter Daten.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, direkt mit den Referenten, allen Teilnehmern und den veranstaltenden Institutionen in Kontakt zu treten. In diesem Jahr besteht zusätzlich die Möglichkeit, unsere Begleitausstellung zu besuchen und sich mit den ausstellenden Unternehmen auszutauschen.

DATUM

Montag, 21. Oktober 2019

VERANSTALTUNGSORT

Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen
Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen

ZEITRAUM

17:00 – 20:00 Uhr | Registrierung ab 16:00 Uhr

ab 16:00 Uhr | Sonderausstellung ANKOMMEN – ANSCHAUEN – ANFASSEN

TEILNAHMEGEBÜHR

59,- Euro (zzgl. 19 % MwSt.) inkl. Pausenverpflegung

ANMELDUNG

Bitte online unter www.veranstaltungen-ihk-sbh.de/zukunftsforum
oder QR-Code scannen:



Mitglieder des Technologieverbands TechnologyMountains erhalten im Rahmen der Mitgliedschaft 20 % Rabatt. Im Preis enthalten sind außerdem alle veranstaltungsbegleitenden Unterlagen, Getränke und Pausenverpflegungen sowie eine kostenfreie Parkmöglichkeit direkt am Veranstaltungsort.

Erfahren Sie mehr über die Möglichkeiten der Digitalisierung und die Macht Ihrer eigenen Daten. Die Themen ermöglichen einen ersten Einblick in die praktische Anwendung Ihrer Daten zur Steigerung Ihrer Effizienz und zur Unterstützung der strategischen Entwicklung Ihres Unternehmens. Gleichzeitig können Sie Exponate der beteiligten Firmen hautnah erleben.

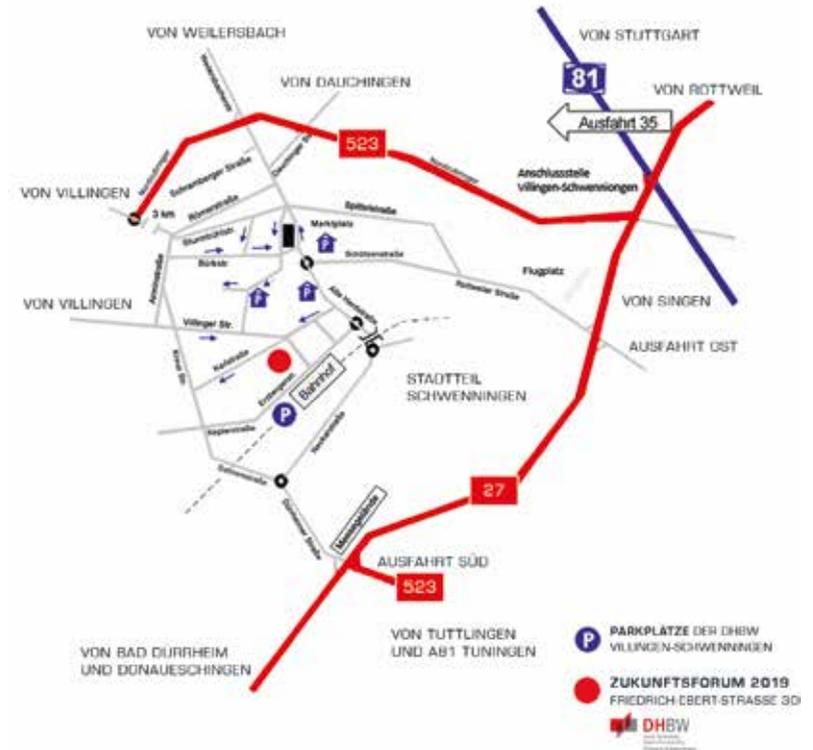
Die Keynotes des Zukunftsforums werden in diesem Jahr präsentiert von Herrn Andreas Sicheneder (Audi Business Innovation GmbH), Herrn Alexander Aberle (Sick Stegmann GmbH), Dr. Günther Möckesch (AI4BS GmbH) und Prof. Dr. André Kuck (Zentrum für Emergenzbasierte Statistik der DHBW Villingen-Schwenningen).

Umrahmt wird dies durch Experten der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen, der Hochschule Furtwangen, des Marketing-Clubs Schwarzwald-Baar und der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg und des TechnologyMountains e.V.

Das Zukunftsforum Villingen-Schwenningen eröffnet Ihnen die Möglichkeit, bei hochkarätigen Vorträgen einen echten Wissensvorsprung zu erhalten, wertvolle Kontakte zu Entscheidern aus Wissenschaft und Wirtschaft zu knüpfen sowie viele weitere Vorteile zu nutzen:

- ✓ Highlights zum Thema „Digital Intelligence“
- ✓ Ein Abend mit interessanten Vorträgen und Expertengesprächen
- ✓ Inspirationen für die digitale Entwicklung Ihres Unternehmens
- ✓ Interessante Kontakte aus der Praxis, Beratung und Hochschule
- ✓ Netzwerken in entspannter Atmosphäre
- ✓ Modernste Elektromobilität vor Ort erleben

- 16:00 – 17:00 UHR | ANKUNFT**
- 16:00 – 17:00 UHR | BEGLEITAUSSTELLUNG
ANKOMMEN – ANSCHAUEN – ANFASSEN**
- 17:00 – 17:05 UHR | BEGRÜßUNG**
Prof. Dr. Ulrich Kotthaus,
Duale Hochschule Baden-Württemberg
Villingen-Schwenningen
- 17:05 – 17:50 UHR | DATA DRIVEN MINDSET IN TRADITIONELLEN
INDUSTRIEN – EIN EINBLICK IN DIE DATENSTRATEGIE
EINES AUTOMOBILHERSTELLERS**
Andreas Sicheneder, Audi Business Innovation GmbH
- 17:50 – 18:20 UHR | KOGNITIVE DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE**
Dr. Günther Möckesch, AI4BD Deutschland GmbH
- 18:20 – 18:40 UHR | PAUSE MIT KLEINEM IMBISS**
- 18:40 – 19:10 UHR | DEEP LEARNING:
SHAPING THE FUTURE OF DIGITAL BUSINESS**
Alexander Abele, SICK AG
- 19:10 – 19:55 UHR | ANWENDUNGEN EMERGENZBASIERTER KI
IN PRODUKTION UND BETRIEBSWIRTSCHAFT**
Prof. Dr. André Kuck,
Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen
- 19:55 – 20:00 UHR | AUSBLICK ANSCHLIESSEND GET-TOGETHER**
Prof. Dr. Clive Flynn,
Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen



ADRESSE

Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen
Erzbergerstraße 17, 78054 Villingen-Schwenningen

PARKMÖGLICHKEIT

Eine kostenfreie Parkmöglichkeit finden Sie rechts vom Bahnhof Schwenningen auf dem Parkplatz der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen. Die Schranke öffnet automatisch.



ANDREAS SICHENEDER, Audi Business Innovation GmbH
**DATA DRIVEN MINDSET IN TRADITIONELLEN
INDUSTRIEN – EIN EINBLICK IN DIE DATENSTRATEGIE
EINES AUTOMOBILHERSTELLERSE**

Die Audi Business Innovation GmbH ist eine 100 % - Tochter der AUDI AG mit Sitz in München. Sie bündelt hohe Kompetenzen in den Bereichen Mobilitätsdienstleistungen, Software- und Data Engineering und Business Development für die AUDI AG und den Volkswagen Konzern. Konkret entwickelt und betreibt sie Plattformen und Services in diesen Bereichen mit interdisziplinären Teams.

Andreas Sicheneder leitet den Bereich der customer IT solutions mit den Schwerpunkten Software Architektur, Softwareentwicklung, Cloud Technologien, Data Engineering und Data Plattformen. Aktuell sind 100 Digitalexperten im Bereich customer IT solutions und 200 in Summe bei der Audi Business Innovation beschäftigt.

Datengetriebene Geschäftsmodelle und unternehmensinterne Prozessoptimierung haben mittlerweile eine strategische Relevanz in der Digitalisierungsstrategie großer Unternehmen. In diesem Vortrag zeigt er, wie die Verankerung von „Daten“ in der Digitalisierungsstrategie durch die Audi Business Innovation GmbH in der Automotive Industrie im Bereich Marketing und Vertrieb umgesetzt wird. Dabei sollen organisatorische, technologische und methodische Aspekte anhand konkreter Beispiele beleuchtet werden.



DR. GÜNTHER MÖCKESCH, AI4BD Deutschland GmbH
KOGNITIVE DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE

Heutzutage leiden Unternehmen unter reduzierter Produktivität durch fehlende Kollaboration traditioneller Systeme. Die Ursache liegt in den isolierten Datentöpfen mit vielen Schnittstellen in evolutionären Systemen. Dies führt zu inkonsistenten, redundanten und fehlerhaften Systemstammdaten – die Geschäftsprozesse werden mit nicht harmonisierten Daten abgewickelt. An dieser Stelle setzt die kognitive Digitalisierungsstrategie der AI4BD an. Mit der Cognitive Business Robotics-Methode der AI4BD werden Systemstammdaten eines

Unternehmens harmonisiert und die Geschäftsprozesse laufend automatisiert. Durch die Einführung einer unternehmensübergreifenden kognitiven Geschäftsprozess-Steuerung mit KI-Wissensclustern (CBR – Cognitive Business Robotics) schaffen Unternehmen die Möglichkeit, zukünftig Systeme und Mitarbeiter integrativ und unternehmensübergreifend zu steuern und repetitive sowie analytische Tätigkeiten über CBR-Coworker (digitale Mitarbeiter) zu automatisieren.



ALEXANDER ABERLE, SICK AG
**DEEP LEARNING:
SHAPING THE FUTURE OF DIGITAL BUSINESS**

Alexander Aberle ist seit mehr als 15 Jahren mit dem Hause SICK verbunden.

Nach seinem Studium der technischen Betriebswirtschaftslehre war er zunächst für die Weiterentwicklung logistischer Distributionsprozesse verantwortlich. Über die Jahre konnte er sich in zahlreichen Projekten ein fundiertes Wissen vom Sensor bis zur Digitalisierung betriebswirtschaftlicher Prozesse aneignen.

Dieses Wissen bringt Alexander Aberle aktuell in das Projektmanagement unterschiedlicher Industrie 4.0-Projekte bei Sick ein. Diese verfolgen das Ziel, Industrie 4.0-Ansätze im Unternehmen zu etablieren und konkrete Kooperationen mit externen Partnern zu realisieren.



PROF. DR. ANDRÉ KUCK, DHBW Villingen-Schwenningen
**ANWENDUNGEN EMERGENZBASIERTER KI
IN PRODUKTION UND BETRIEBSWIRTSCHAFT**

Emergente Gesetze sind sich bisher immer wiederholende Muster von Messungen. Sie erlauben den Schluss auf ganz generelle, bisher immer beobachtete Eigenschaften von Prognosen und so eine rein empirische Lösung des Induktionsproblems.

Im Vortrag werden zentrale Vorteile der Methode der emergenzbasierten Statistik für technische und betriebswirtschaftliche Anwendungen an Beispielen gezeigt:

- KnowledgeBases für Produktion und Betriebswirtschaft: Was bisher immer wahr war, kann sich nicht widersprechen. Emergente Gesetze erlauben den Aufbau konsistenter Wissensdatenbanken zur Analyse oder automatischen Steuerung von Prozessen.
 - Datenbasierte, hypothetische Experimente zur Identifikation der Ursachen von Produktionsfehlern oder zur Verbesserung betriebswirtschaftlicher Entscheidungen.
 - KnowledgeWarehouses zur Stabilitätskontrolle von Prozessen: Da es ein objektives Falsifikationskriterium für emergente Gesetze gibt, werden z.B. die exakte Qualitätskontrolle in Produktionsprozessen oder die Stabilitätskontrolle wirtschaftlicher Prozesse möglich.
- Die hier vorgestellten Verfahren werden bereits von Partnerunternehmen der DHBW erfolgreich eingesetzt. Außerdem läuft eine Reihe von Forschungsprojekten zu ihrer Anwendung, Weiterentwicklung und zur Erschließung neuer Anwendungsgebiete.

AESCULAP



Aesculap ist verlässlicher Partner für alle Behandlungskonzepte in Chirurgie, Orthopädie und interventioneller Gefäßmedizin. Ob chirurgische Instrumente, Nahtmaterial, Implantate oder Sterilcontainer – das Medizintechnikunternehmen strebt nach Innovationen, die medizinischen Fortschritt bringen. Aesculap gehört mit seinen rund 3.600 Mitarbeitern am Stammsitz in Tuttlingen und den 12.600 Beschäftigten weltweit zur B. Braun-Gruppe. Seit 1976 ist Aesculap Teil des familiengeführten Konzerns mit 64.000 Mitarbeitern in 64 Ländern.

autowelt schuler



Innovation trifft auf Tradition - Vom Commodore mit 64 KB Arbeitsspeicher zum Lenovo ThinkCentre mit 8 GB Arbeitsspeicher. Von Magnetbandkassetten als Bestandteil der Autoradios bis hin zum virtuellen Cockpit mit Connectivity-Applikationen und innovativen Infotainmentsystemen. Die Autowelt Schuler schreibt seit fast 60 Jahren ihre traditionsreiche Unternehmensgeschichte. Stets verändern sich Arbeitstechniken, Geschäftsfelder und die Menschen im und um das Unternehmen. Insbesondere der digitale Wandel stellt Bisheriges maßgeblich auf den Kopf und fordert ein Umdenken in vielerlei Hinsicht. Als mittelständisches Unternehmen blickt die Autowelt Schuler dem sich immer weiter entwickelten digitalen Zeitgeist gespannt entgegen.



DIGITALE LÖSUNGEN FÜR DIE INDIVIDUALISIERUNG DER MEDIZINTECHNIK

Auf neuen Wegen zur besseren Patientenversorgung mit patientenspezifischen Lösungen und digitalen Workflows

Jeder Patient ist einzigartig und so auch zunehmend die Möglichkeiten der Versorgung. Wenn bei komplexen Defekten die Versorgung mit Standardimplantaten an ihre Grenzen stößt, bieten workflow-basierte, auf den Patienten abgestimmte Lösungen Vorteile für alle Beteiligten.

Dabei liegt die Kunst darin, Individuallösungen unter anderem durch Digitalisierung so weit wie möglich zu standardisieren, damit möglichst viele Patienten von den neuen Technologien profitieren können. Bausteine hierfür sind das IPS Gate®, eine web-basierte Plattform, welche Chirurgen durch Design, Bestellung und Versand individuell gefertigter Systemlösungen führt, sowie unsere additive Fertigung der notwendigen Komponenten. Unser Bestreben ist, die stetige Verbesserung der Versorgung nachhaltig mitzugestalten.



AUTOMATION NEU DEFINIERT MIT DEM KOLLABORATIVEN ROBOTER „SAWYER“

Rethink Robotics unterstützt mit dem kollaborativen Roboter Sawyer Unternehmen jeder Größe und Branche.

Der zuverlässige, sichere und kostengünstige Cobot von Rethink Robotics ermöglicht es Herstellern, die Produktivität und Qualität ihrer Fertigung zu steigern und dem Fachkräftemangel zu begegnen. Sawyer kann ohne Schutzeinrichtung an der Seite eines menschlichen Kollegen agieren. So können monotone, schmutzige und gefährliche Anwendungen, die für die Mitarbeiter eine Belastung darstellen, ohne großen Aufwand automatisiert werden. Die hochentwickelte Software ist branchenweit am einfachsten und schnellsten zu implementieren.



Rethink Robotics hat den Einsatz von Robotern in Forschung und Industrie revolutioniert. Seit Oktober 2018 gehört Rethink Robotics dem Geschäftsbereich Robotics der HAHN Group an und trifft so auf „German Engineering“: Jahrzehnte langes Know-how eines der führenden Unternehmen in den Bereichen industrielle Automatisierung und Robotik. Im Geschäftsbereich Robotics der HAHN Group geht Rethink Robotics jetzt den nächsten Schritt in Richtung Automation der Zukunft.



Industrieunternehmen oder Dienstleister, Handel oder Produktion – macs complete passt zu Unternehmen aller Größenordnungen und Branchen. macs complete ist eine Software zur systematischen Planung und Analyse von Unternehmensdaten mit dem Ziel, bessere Geschäftsentscheidungen zu ermöglichen oder kurz gesagt, eine Controlling-Lösung nach Maß.



Seit der Gründung 1999 setzen macs Kunden auf unsere methodische und technische Kompetenz. Controlling ist unsere Leidenschaft.

Weltweit arbeiten heute mehr als 250 Unternehmen und über 5.000 User in ihrem Controlling mit macs complete. Lamy, Rothaus, die Andreas Stihl AG, Magna Powertrain oder die Steigenberger Hotels zählen dazu. Selbst das US-amerikanische Finanzministerium setzt auf die Flexibilität und die Effizienz die macs seinen Anwendern bietet. Transparenz im Wertefluss schafft Sicherheit.



ANMELDUNG

Online unter: www.veranstaltungen-ihk-sbh.de/zukunftsforum

IHR ANSPRECHPARTNER

Daniela Jardot, Telefon: 07721 922-121, jardot@vs.ihk.de

VERANTWORTLICHER VERANSTALTER

Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen

Friedrich-Ebert-Straße 30, 78054 Villingen-Schwenningen

Hochschule Furtwangen

Jakob-Kienzle-Straße 17, 78054 Villingen-Schwenningen



EINE VERANSTALTUNG VON